



Sitzungsbeginn nachmittags 2 Uhr.

Der Abgeordnete G. Robert Dietrich-Baden (Dem.) hat sein Mandat niedergelegt.

Auf der Tagesordnung steht die sozialdemokratische Lebensmittelinterpellation.

Abg. Köhle (Soz.): Die Entente nutzt unsere Notlage... Die Entente nutzt unsere Notlage... Die Entente nutzt unsere Notlage...

Ernährungsminister Schmidt: Was mich auf dem Gebiet der Lebensmittelversorgung beunruhigt... Ernährungsminister Schmidt: Was mich auf dem Gebiet der Lebensmittelversorgung beunruhigt...

Die Ablieferung von Getreide ist in den letzten Monaten... Die Ablieferung von Getreide ist in den letzten Monaten...

Abg. Schlad-Röhl (Ztr.): Die hohen Preise für ausländische... Abg. Schlad-Röhl (Ztr.): Die hohen Preise für ausländische...

Abg. Dr. Vershofen (Dem.): Was uns jetzt allein noch retten... Abg. Dr. Vershofen (Dem.): Was uns jetzt allein noch retten...

Abg. Arnstadt (Deutschn.): Wenn wir die eigene Erzeugung... Abg. Arnstadt (Deutschn.): Wenn wir die eigene Erzeugung...

Abg. Dufsch-Feenhausen (D. Vpt.): Wenn in Deutschland... Abg. Dufsch-Feenhausen (D. Vpt.): Wenn in Deutschland...

Abg. Wurm (U. S.): Durch die Streiks wird allerdings unser... Abg. Wurm (U. S.): Durch die Streiks wird allerdings unser...

Ernährungsminister Schmidt: Wenn es den Unabhängigen... Ernährungsminister Schmidt: Wenn es den Unabhängigen...

verdichten. Es bestehen zwischen dem Verbands der Arbeit... verdichten. Es bestehen zwischen dem Verbands der Arbeit...

Drohender Generalkstreik der Angestellten.

—a. Die Zentralstreikleitung der Angestellten in der... Die Zentralstreikleitung der Angestellten in der...

Eine spätere Meldung besagt:

Generalkstreik der Angestellten.

Berlin, 15. April. In Haberlands Festhäuser traten um... Berlin, 15. April. In Haberlands Festhäuser traten um...

Nachdem Röhre von der Zentral-Streikleitung die Versamm... Nachdem Röhre von der Zentral-Streikleitung die Versamm...

Hierauf gab Brach vom Berliner Magistrat die Erklärung... Hierauf gab Brach vom Berliner Magistrat die Erklärung...

Im Anschluß fand dann ohne weitere Diskussion die Ab... Im Anschluß fand dann ohne weitere Diskussion die Ab...

Man schätzt die Zahl der Angestellten, die jetzt auf Grund... Man schätzt die Zahl der Angestellten, die jetzt auf Grund...

Gegen einen Streik der Bankbeamten.

Zu der am Sonnabend stattgefundenen Versammlung der... Zu der am Sonnabend stattgefundenen Versammlung der...

Abbruch des Bankbeamtenstreiks in Leipzig.

Leipzig, 15. April. Mit Rücksicht auf den Belagerungs... Leipzig, 15. April. Mit Rücksicht auf den Belagerungs...

Eisenbahnerstreik in Halberstadt.

Halberstadt, 15. April. Seit heute morgen 11 Uhr ist... Halberstadt, 15. April. Seit heute morgen 11 Uhr ist...

Die Lage im Ruhrgebiet.

—a. Nach Mitteilung von unterrichteter Seite hat sich... Nach Mitteilung von unterrichteter Seite hat sich...

Militärischer Schutz für die Zechennotstandsarbeiten.

Essen, 15. April. Aus Anlaß des Beschlusses der Kon... Essen, 15. April. Aus Anlaß des Beschlusses der Kon...

me, des ersten Infanterie-Regiments und anderer Truppenteile... mee, des ersten Infanterie-Regiments und anderer Truppenteile...

Kommunistengewalt in München.

Augsburg, 15. April. Seit 1 Uhr nachmittags ist die... Augsburg, 15. April. Seit 1 Uhr nachmittags ist die...

Die Kapitulation der Augsburger Räte.

Augsburg, 15. April. Der Augsburger Arbeiter-,... Augsburg, 15. April. Der Augsburger Arbeiter-,...

1. Die Augsburger Parteigenossen sind bereit, den Bes... 1. Die Augsburger Parteigenossen sind bereit, den Bes...

2. Sie sind bereit, auf die Ausübung der Pressezensur... 2. Sie sind bereit, auf die Ausübung der Pressezensur...

3. Der Magistrat und das Gemeindefolkollegium werden... 3. Der Magistrat und das Gemeindefolkollegium werden...

Die Forderungen kämen einer unbedingten Kapitulation... Die Forderungen kämen einer unbedingten Kapitulation...

Kämpfe zwischen polnischem Militär und Kommunisten.

Doppel, 15. April. Der ausgebrochene Generalkstreik in... Doppel, 15. April. Der ausgebrochene Generalkstreik in...

Zur Streilage.

Neuer Warenhausstreik?

—a. Die schon seit einiger Zeit umlaufenden Gerüchte... Die schon seit einiger Zeit umlaufenden Gerüchte...

Schleichendes Gift.

Roman von Feinhold Drtmann.

36]

(Nachdruck verboten)

„Das einzige Bedenkliche für Sie könnte meines Erachtens... Das einzige Bedenkliche für Sie könnte meines Erachtens...

„Mit meiner Frau habe ich bereits über den Aufsat... Mit meiner Frau habe ich bereits über den Aufsat...

„Sehr schön und sehr begrifflich! Denn abgesehen von... Sehr schön und sehr begrifflich! Denn abgesehen von...

„Man wird eben ein Mittel finden müssen, ihn günstig... Man wird eben ein Mittel finden müssen, ihn günstig...

„Denken Sie an irgendwelche Art der Bestechung? Dann... Denken Sie an irgendwelche Art der Bestechung? Dann...

„Schieben mit flüchtigem Händedruck. Paul Lehmars... Schieben mit flüchtigem Händedruck. Paul Lehmars...

wenn er hinter Ihre Schlich' came, würde ihn keinerlei... wenn er hinter Ihre Schlich' came, würde ihn keinerlei...

„Unbedingt. Denn das würde das sicherste Mittel... Unbedingt. Denn das würde das sicherste Mittel...

„Dann aber würde ich ihn, wenn ich an Ihrer Stelle... Dann aber würde ich ihn, wenn ich an Ihrer Stelle...

„Ich muß nach Frankenwalde zurück. Was Sie mir... Ich muß nach Frankenwalde zurück. Was Sie mir...

„Wie auf einen leblichen Bruder! Halten Sie nur... Wie auf einen leblichen Bruder! Halten Sie nur...

Sie schieben mit flüchtigem Händedruck. Paul Lehmars... Sie schieben mit flüchtigem Händedruck. Paul Lehmars...

als er dem in rasendem Tempo davonsausenden Auto... als er dem in rasendem Tempo davonsausenden Auto...

„Dummkopfl!“ sagte er laut. Und noch einmal, im... „Dummkopfl!“ sagte er laut. Und noch einmal, im...

10. Kapitel.

Joachim von Prtkin hatte sich's ein für allemal zum... Joachim von Prtkin hatte sich's ein für allemal zum...

die sogenannte Schlucht ein Weg am Rande des Grabower... die sogenannte Schlucht ein Weg am Rande des Grabower...



Bin unter  
**Nr. 521**  
an das Fernsprechnetz angeschlossen.  
Br. Ignaz, Bergstraße 28.

**Ersatz für Briketts.**  
Habe dauernd  
buchen ofenfertiges  
**Holz**  
per Ztr. 4.50 Mk.  
per rm 22 Mk.  
waggonweise bedeutend billiger ab-  
zugeben. Es bittet um Bestellungen.  
**Hugo Petschack.**

Nähfaden schwarz u. weiß,  
beste Zellstoff-  
ware, 10 Rollen 10 M., 4 Proberoll.  
4.40 M. 6. Flügge, München 45, 138.



Modernes  
**Kneifer,  
Brillen,  
Loagnons,  
Ferngläser,  
Thermometer,  
Barometer.**  
**Werner Feih, Neuetorstr. 18.**

**1 a. Stangen-Vanille,**  
Sultaninen, Cardamon,  
Macisblätche, Macisrüffe,  
Zitronen-Mandel- u. Kuchengewürz-  
Essenzen, auel. Vanill-Zucker,  
feiner: gemahl. Zimmt,  
Pfeffer ganz u. gemahl., Biment,  
Kammmel sowie alle übrigen Gewürze.  
**W. Sorth,**  
Neuetorstraße 49.

**Landschaftliche Bank der Provinz Pommern.**

:--: Zweig-Institut der Pommerschen Generallandschaft :--:  
**Amtliche Hinterlegungsstelle für Mündelvermögen.**  
**Stettin, Paradeplatz 40.**

Annahme von Depositen-Geldern.  
An- und Verkauf, Beleihung, Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren,  
Einlösung von Zins-Gewinnanteilscheinen und verlosten Wertpapieren,  
Konto-Korrent-Verkehr.  
Ausstellung von Schecks und Kredit-Briefen für das Inland und Ausland.  
**Vermietung von Schrankfächern in feuer- u. diebessicheren  
:: Gewölben unter eigenem Verschluss des Mieters. ::**

**Hypotheken-Regulierung**  
bei landwirtschaftlichen Beleihungen, Ablösungen u. Rentengutsbildungen.

**Schütt & Ahrens, Stettin**  
Vertreten durch:  
**Arthur Jahn, Stolp i. Pom.**  
Fernsprecher 215.  
Sachgemäße schnellste Beratung beim Einkauf  
sämtlicher landwirtschaftlicher Maschinen u. Geräte.

**Dampfplüge  
Motorplüge  
Lastkraftwagen etc.**  
Kulante Bedienung. Schnellste Lieferung.

**Bekanntmachung.**

Die Anlieferung nachstehender Mengen Schieferungssteine ist zu vergeben. Es können auch Angebote auf Teillieferungen abgegeben werden.  
Geschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote bitte ich bis zum 23. d. Mts., vorm. 10 Uhr, an mich einzureichen. Die Bedingungen können in meinem Dienstzimmer (Kreispartassengebäude) eingesehen bzw. angefordert werden.  
Das Angebot ist als abgelehnt zu betrachten, wenn bis zum 30. d. Mts. eine Benachrichtigung nicht erfolgt.

Chaussee	Station	Bedarf cbm pr. St. zusam.	Nächste Bahnstation
1. Köslin - Bublitz	9,0 - 10,0	30 3 0	Nanow, Kleinbahn
2. Köslin - Gr.-Mölln	9,6 - 10,7	30 300	Gr.-Streitz, Strandbahn
3. Gadenhagen - Hertenhagen	24,2 - 24,8 26,3 - 27,2	50	Alt-Banzin u. Hohenfeld, Hauptbahn
4. Gadenhagen - Fritzhov	20,1 - 21,3	30 330	Hohenfeld, Hauptbahn
5. Köslin - Jamund	1,8 - 2,8	30 330	Köslin, Hauptbahn
6. Köslin - Barzlin		50	Köslin, Hauptbahn
7. Thunow - Poppenhagen	6,2 - 7,2	30 300	Thunow, Hauptbahn
8. Köslin - Euenthin	9,1 - 10,6	30 480	Schübben-Zan., Hptb.
9. Köslin - Pollnow	3,6 - 4,2 8,9 - 10,0	30 648	Köslin, Hauptbahn u. Köfsteritz, Kleinbahn
10. Köslin - Janow	2,6 - 3,4 4,3 - 5,2	35 648	Köslin, Hauptbahn u. Schübben-Zanow, Hauptbahn
11. Köslin - Köslin	6,6 - 8,0 10,0 - 10,8 14,1 - 14,7	35 980	Thunow, Hauptbahn Thunow, Hauptbahn Nassow, Hauptbahn

Köslin, den 11. April 1919.  
Westmann, Kreisbaumeister.

Jah bin unter **Nr. 570** an das Fern-  
sprechnetz ange-  
schlossen.  
**Küter, Klavierstimmer, Bergstraße 32.**

**Saatkartoffeln.**  
200-300 Ztr. anerkannte „Deodara“-Saatkartoffeln,  
à Zentner 14,00 Mark,  
ca. 200 Ztr. „Bismarck“, à Zentner 10,00 Mark,  
ca. 200 Ztr. „Hassia“, à Zentner 10,00 Mark  
frei Thunow hat abzugeben  
**Gutsverwaltung Barzlin**  
bei Thunow.

**Deutschnationaler Stammtisch**  
in Schumachers Hotel  
jeden Freitag, abends 6.00 Uhr.

**Oster-Sonnabend, den 19. April,**  
halten wir unsere Kasse  
  
**geschlossen.**  
  
**Landwirtschaftliche Zentral-Darlehenskasse**  
**für Deutschland, Zweigstelle für Pommern.**

Meine Praxis habe wieder aufgenommen.  
Köslin, 17. 4. 1919.  
**Dr. Sarganek,**  
Geb. Med.-Rat.

**Zahn-Praxis W. Reichel**  
vormals R. Reichel  
Fernspr. 416 **Köslin** Bergstraße 7  
Eingang Unterstraße 1 Treppe  
Arbeitsstunden 9-1 und 3-6 Uhr.

**Subdirektor-Posten**  
mit gutem Einkommen soll vergeben werden. Es handelt sich um die Alleinvertretung eines bestens eingeführten Artikels von volkswirtschaftlicher Bedeutung. Die Centrale bewilligt einen Zuschuß von Mk. 150.- monatlich. Angesehene, rührige Herren, denen ein Betrag von ca. Mk. 3000.- zur Verfügung steht, wollen Offerte einreichen unter S. 7282 W. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 35, Potsdamerstr. 24.

**Schnupftabak**  
(Kownower)  
empfeHLT  
**Max Albrecht, Hohetorstr.**

**Zum Gedächtnis der gefallenen Krieger.**  
Aufführung der Trauer-Musik v. Händel.  
**Karfreitag, 3 Uhr, in der St. Marienkirche.**

1. Chor: Die Wege Zion's trauern stumm, und man weinet bitterlich; alles Volk nun klagt und beugt tief das Haupt auf den Grund: Es sank die Heldenchar! Die (stiegreich groß in allen Banden) ein Segen unserm Volke war.
2. Arie: (Fr. Nerenz). O Zeit des Jammers, nie gesehn; Der Jugend Blüte sank dahin! Wer kann ermessen unser Weh? Laßt Brüder, teure Söhne, Brüder! Söhne! Gatten! Ihr Lieben Weib, Lebt wohl!
3. Chor: Die Edlen sind bewahrt in treuem, dauerndem Gedächtnis, und ihr Name glänzt wie die Sterne am Firmament.
4. Chor: Ihr Leib kommt im Grabe zur Ruh', Doch ihr Ruhm lebet immerdar.
5. Chor: Nun ist zum goldenen Sternenzelt Des, der da herrschte im III der Welt, Die wonnetrunkne Seel' entrückt, Wo sie, von Erdelock befreit, Im Siegeskranz sich herrlich schmückt, Erhaben über Tod und über Zeit, In der Ewigkeit.
6. Orchester: Trauermarsch. Gemischter Chor (S. Voigt). Orchester (S. A. Pipich). Eintritt 2 Mk. u. 1 Mk. Vorverkauf bei Grünthal, Hoffmann, Ludwig, Juhl, Magdalinski.

**Konzertagentur Otto Grünthal.**  
Donnerstag, den 24. April 1919,  
abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Rudolphi'schen Saal

**Heiterer Abend zur Laute**  
von Agnes del Sartio.

Pressstimmen: Die Künstlerin ist auf diesem Gebiet Meisterin. (Berl. Lok.-Anz.). Sie besitzt die göttliche Kunst, das heilige Lachen zu wecken. (Hambg. Correspondent).  
Karten im Vorverkauf Markt 21 und an der Abendkasse 3.-, 2.50, 1.50, 1.- Mark. Zu diesen Preisen kommt die jetzt eingeführte und für eine Beamtenstadt von der Größe Köslins viel zu hohe Kartensteuer von 4.-, 30, 20, 15 Pfg.  
Alle noch zu früheren Veranstaltungen vorhandenen Abonnementsgutscheine werden in Anrechnung genommen. Die neue Kartensteuer ist nachzuzahlen.

**Gemeindehaus (Gr. Saal).**  
Zu dem am 2. Feiertag, dem 21. 4., abends 8 Uhr, stattfindenden  
**Lichtbildervortrag über Palästina**  
von Schulrat Radtke  
ladet ergebenst ein  
**der evgl. Arbeiterverein.**  
Eintritt pro Person 20 Pfg., Familien 50 Pfg.

**Katteich.**  
Zu dem am 2. Osterfeiertage stattfindenden  
**Tanzkränzchen**  
ladet freundlichst ein.  
**L. Maack.**

**Kirchliche Anzeigen.**

**St. Marienkirche.**  
Gründonnerstag, 17. April.  
10 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl.  
Superint. Lic. Meyer.  
6 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl.  
Pastor Vanselow.  
Karfreitag, 17. April.  
10 Uhr vorm. Gottesdienst,  
Beichte u. heil. Abendmahl.  
Superint. Lic. Meyer.  
5 Uhr Gottesdienst.  
Pastor Bärwaldt.

**Gemeindehaus.**  
Karfreitag, 17. April.  
10,30 Uhr Gottesdienst, Beichte u.  
heil. Abendmahl.  
Pastor Vanselow.  
11 Uhr Andacht für Taubstumme.  
Taubstummenlehrer Schmidt.  
Jünglingsverein 8 Uhr Versamm. l.  
**St. Georg-Hospital.**  
6 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl.  
Superint. Lic. Meyer.

**Schloßkirche.**  
Gründonnerstag, 17. April.  
10 Uhr vorm. Beichte und heil.  
Abendmahl.  
Pastor Jobst.  
4 Uhr nachm. Beichte u. heil. Abend-  
mahl der Garnisongemeinde.  
Garnisonpfarrer Heine.  
Karfreitag, 18. April.  
8 $\frac{1}{2}$  Uhr Garnison-gottesdienst.  
Garnisonpfarrer Heine.  
10 Uhr vorm. Gottesdienst, Beichte  
und heil. Abendmahl.  
Pastor Jobst.  
Kapelle des Kadettenhauses.  
Karfreitag, 18. April.  
10 Uhr vorm. Gottesdienst.  
11 Uhr Beichte und Feier des heil.  
Abendmahls.  
Pfarrer Heine.

**Diakonissenanstalt Salem.**  
Karfreitag, 18. April.  
10 Uhr vorm. Gottesdienst.  
11 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl.  
4,30 Uhr letzte Passionsandacht.  
Pastor Coers.

Die Mitglieder der  
**Fischerel-Schutz-Genossenschaft**  
für den Jamund-See  
werden gemäß § 16 des Genossen-  
schaftsstatuts zu der auf Mittwoch,  
den 30. April d. Js., nachm. 3 Uhr,  
im Peglow'schen Hofale in Rest an-  
beraumten  
**Generalversammlung**  
eingeladen.  
Tagesordnung:  
1. Abnahme der Jahresrechnung  
19 7 und 18.  
2. Feststellung des Voranschlages  
für 1919.  
3. Geschäftliche Mitteilungen und  
Anträge.  
4. Wahl des Vorstandes.  
Rest, den 14. April 1919.  
Der Genossenschaftsvorstand.

**Biziker.**  
Zu dem am 2. Feiertag statt-  
findenden  
**Tanzkränzchen**  
ladet freundlichst ein.  
Anfang 3 Uhr.  
**Gastwirt Krause.**

**Wuffelen.**  
Am 2. Feiertage  
**Gr. Ball**  
wogu freundlichst einladet  
**Gastwirt Post.**

**Anzeigen aus Janow.**

**Bekanntmachung.**  
Dem Unterausschuß ist ein kleiner  
Posten Strichwolle (Marke Kriegs-  
hilfe 1917) zur Abgabe an Kriegs-  
beschädigte überwiesen worden. Das  
Kilogr. kostet 12,20 Mk.  
Anträge auf Ueberlassung von  
Wolle sind an den unterzeichneten  
Unterausschuß zu richten.  
Schlawe, den 7. April 1919.  
Unterausschuß  
für Kriegsbeschädigtenfürsorge im  
Kreise Schlawe.  
von Schelha.  
Veröffentlicht!  
Janow, den 14. April 1919.  
Der Magistrat.